

# „EduKation“

## Schulung für Angehörige von Menschen mit Demenz

### kostenlos

**Beginn:** freitags von 16.00 – 18.00 Uhr  
17.02./24.02./03.03./10.03./17.03./24.03.2023  
samstags von 10:00 bis 12:00 Uhr  
18.02./25.02./04.03./11.03.2023  
10 Termine

**Ort:** Wartweg 15, Sozialdienst kath. Frauen e.V. Gießen (SKF)  
Konferenzraum, 1. OG

**Referentin:** Dipl. Gerontologin Elisabeth Bender in Kooperation mit  
Barmer Ersatzkasse, SkF und IDfK

Das Schulungsprogramm „EduKation“ - Entlastung durch Förderung der **Kommunikation**- wurde am Gedächtnis-Zentrum in Erlangen entwickelt. Zentrale Belastungssituationen im Umgang mit Menschen mit Demenz sind die Grundlage.

Erwerb von Wissen über Demenz und Einfühlung in die Situation des Erkrankten sollen Angehörige in die Lage versetzen, Verständnis für die sich stets krankheitsbedingte ändernde Rolle des Gesprächspartners zu entwickeln. Sicherheit im wertschätzenden Umgang und der einfühlsamen Kommunikation sollen erworben werden.

Neben Wissensvermittlung bleibt Zeit für den Austausch in der Gruppe. Der Kreis der Angehörigen kann auch Freunde und Nachbarn beinhalten.

**Anmeldung unter Tel. 0641 492551**  
**em.bender@gmx.de**

**Kontaktadresse:**  
Elisabeth Bender  
Professorenweg 16  
35394 Gießen



**BARMER GEK**



# „EduKation“

## Schulung für Angehörige von Menschen mit Demenz

### kostenlos

**Beginn:** freitags von 16.00 – 18.00 Uhr  
17.02./24.02./03.03./10.03./17.03./24.03.2023  
samstags von 10:00 bis 12:00 Uhr  
18.02./25.02./04.03./11.03.2023  
10 Termine

**Ort:** Wartweg 15, Sozialdienst kath. Frauen e.V. Gießen (SKF)  
Konferenzraum, 1. OG

**Referentin:** Dipl. Gerontologin Elisabeth Bender in Kooperation mit  
Barmer Ersatzkasse, SkF und IDfK

Das Schulungsprogramm „EduKation“ - Entlastung durch Förderung der **Kommunikation**- wurde am Gedächtnis-Zentrum in Erlangen entwickelt. Zentrale Belastungssituationen im Umgang mit Menschen mit Demenz sind die Grundlage.

Erwerb von Wissen über Demenz und Einfühlung in die Situation des Erkrankten sollen Angehörige in die Lage versetzen, Verständnis für die sich stets krankheitsbedingte ändernde Rolle des Gesprächspartners zu entwickeln. Sicherheit im wertschätzenden Umgang und der einfühlsamen Kommunikation sollen erworben werden.

Neben Wissensvermittlung bleibt Zeit für den Austausch in der Gruppe. Der Kreis der Angehörigen kann auch Freunde und Nachbarn beinhalten.

**Anmeldung unter Tel. 0641 492551**  
**em.bender@gmx.de**

**Kontaktadresse:**  
Elisabeth Bender  
Professorenweg 16  
35394 Gießen



**BARMER GEK**

